



UNIVERSITÄT
HOHENHEIM

WIRTSCHAFTSINFORMATIK

Bachelor of Science

Studienplan



uni-hohenheim.de/wirtschaftsinformatik-bachelor-studium

INHALTSVERZEICHNIS

Glossar	3
Einführung in das Studium	4
Allgemeine Informationen zum Studium	7
Beratungsangebote	9
Verlauf des Studiums	10
Aufbau des Studiums	12
Prüfungsanforderungen	15
Verbindlichkeit der Lehrveranstaltungen	19
Humboldt reloaded	20
Freier Wahlbereich	21/31
Semesterübersicht im Grundlagenbereich	22
Semesterübersicht im Grundlagen- und Wahlpflichtbereich	25
Semesterübersicht im Wahlpflicht- und freien Wahlbereich	26
Semesterübersicht im Pflichtbereich	27
Übersicht der Bereiche im Grundlagenbereich	28
Übersicht der Bereiche im Wahlpflichtbereich	32

GLOSSAR

Amtliche Mitteilung	AM
Computergestützte Prüfung	CP
Mündliche Leistung	MDL
Pflicht	P
Prüfungsleistung	PL
Semesterwochenstunden	SWS
Seminar	S
Schriftliche Leistng	SCH
Studienleistung	SL
Übung	Ü
Vorlesung	V
Vorlesung mit Seminar	VS
Vorlesung mit Übung	VÜ
Wahl	W
Wahlpflicht	WP

Wichtig:

Die in diesem Studienplan enthaltenen Angaben, insbesondere die über Regelungen zur Zulassung, zur Prüfungsdurchführung und zum Aufbau der einzelnen Fächer, können Änderungen unterliegen. Die hier gemachten Angaben erfolgen daher ohne Gewähr, verbindlich sind jeweils die von den offiziellen Gremien beschlossenen Regelungen.

Grundlage des vorliegenden Studienplans sind die jeweilige Prüfungsordnung und ggf. Änderungssatzungen.

Diesen Studienplan finden Sie auch unter wiso.uni-hohenheim.de/studienplaene. In der dort veröffentlichten pdf-Version können Sie die Hyperlinks aktivieren, welche Sie in der vorliegenden Druckfassung an der Unterstreichung erkennen, sowie die Seitenzahlen im Inhaltsverzeichnis.

EINFÜHRUNG IN DAS STUDIUM

INFORMATIONSMÖGLICHKEITEN

Grundlegende Informationen über Studieninhalte, Studienaufbau, Studienablauf, Bewerbung und Prüfungsangelegenheiten erhalten Studieninteressierte und Studierende im Studieninformationszentrum (SIZ) oder bei der Zentralen Studienberatung (ZSB).

Über die beruflichen Einstiegsmöglichkeiten und zu allen Fragen rund um den Berufseinstieg informiert und berät außerdem das CareerCenter Hohenheim (CCH).

Für die Studienanfängerinnen und -anfänger finden allgemeine und studiengangspezifische Einführungsveranstaltungen statt. Die Termine werden durch die ZSB bekannt gegeben. Die tiefergehende fachliche Studienberatung, insbesondere was Inhalte des Studiums und Wahlmöglichkeiten im Wahlpflichtbereich betreffen, wird durch das Fachgebiet für Wirtschaftsinformatik und Intelligente Systeme durchgeführt. Die Termine für die Sprechzeiten der Lehrenden sowie der Mitarbeitenden finden Sie auf der Homepage des Fachgebiets.

ZIELE DES BACHELOR-STUDIUMS WIRTSCHAFTSINFORMATIK

Die Wirtschaftsinformatik beschäftigt sich mit der Planung, Entwicklung und Anwendung von Informations- und Kommunikationstechnologien zur effizienten Abwicklung von Geschäftsprozessen in der Wirtschaft. Dabei steht insbesondere das Zusammenspiel von Technik, Anwender:innen und betrieblichem Kontext im Vordergrund.

In diesem interdisziplinären Studienfach lernen Sie, die Potenziale moderner digitaler Technologien nach wirtschaftlichen Kriterien einzusetzen und so rechnergestützte Informations- und Kommunikationssysteme als soziotechnische Systeme zu entwickeln.

EINFÜHRUNG IN DAS STUDIUM

BERUFLICHE PERSPEKTIVEN

Eine breite Grundausbildung, ein praxisnaher Abschluss sowie vielfältige Möglichkeiten sich zu spezialisieren und seine Kenntnisse in einer großen Auswahl von Wahlmodulen zu erweitern, eröffnen zahlreiche berufliche Entfaltungsmöglichkeiten.

Absolvent:innen des Studiengangs finden ihre berufliche Aufgabe hauptsächlich in den Unternehmen des privaten und öffentlichen Sektors, jedoch auch bei Verbänden, Kammern, in der öffentlichen Verwaltung und in freien Berufen.

Mögliche berufliche Perspektiven finden Absolvent:innen beispielsweise in der:

- IT-Beratung oder Inhouse Consulting
- IT Projektmanagement
- Digital System Coaching
- Softwareentwicklung
- Systemdesign
- System- und Softwarearchitektur
- Database Design
- Data Science
- Programmierung
- Product Owner
- Chief Information Officer

Zudem sind durch den Wirtschaftsstandort in Stuttgart vielfältige Karrieremöglichkeiten in der Region gegeben.

EINFÜHRUNG IN DAS STUDIUM

WEITERFÜHRENDER MASTER-STUDIENGANG

Alternativ zum Berufseinstieg bietet die Universität Hohenheim einen viersemestrigen Master-Studiengang in Wirtschaftsinformatik an. Ziel des Studiengangs ist es, eine vertiefte wissenschaftliche Ausbildung in Wirtschaftsinformatik zu vermitteln. Aufbauend auf einem grundständigen Hochschulstudium bietet der Master-Studiengang die Möglichkeit zur weiteren Spezialisierung.

ALLGEMEINE STUDIENVORAUSSETZUNGEN

Voraussetzung für die Aufnahme des Studiums sind neben den formalen Erfordernissen (gemäß der Auswahlkriterien) das Interesse an Informatik, Mathematik oder Logik sowie der Anwendung von Wirtschaftsinformatik in Unternehmen und dem damit verbundenen Spaß an interdisziplinären Themen.

Für den Studienbeginn sind keine Programmiererfahrung sowie Vorkenntnisse durch Leistungskurse in Wirtschaft und Informatik notwendig, da diese im Laufe des Studiums erweitert und vertieft werden.

STUDIEN- UND PRÜFUNGSPLAN

Der Studienplan erläutert die Prüfungsordnung. Für einen erfolgreichen Studienverlauf ist die Kenntnis und Einhaltung der Regelungen der Prüfungsordnung zwingend erforderlich.

Der vorliegende Studienplan soll Ihnen auf Grundlage der Prüfungsordnung die Planung Ihres individuellen Studienverlaufs erleichtern. Diese Planung dient als Grundlage für den persönlichen Studien- und Prüfungsplan, der unter Berücksichtigung der in der Prüfungsordnung genannten Vorgaben und Fristen von Ihnen erstellt werden kann.

■ ALLGEMEINE INFORMATIONEN ZUM STUDIUM

MODULE | LEHRINHALTE | LEHRVERANSTALTUNGEN

Das Bachelor-Studium ist auf eine Regelstudienzeit von sechs Fachsemestern ausgelegt und modular aufgebaut. In jedem Semester absolvieren Sie Module im Umfang von 30 ECTS-Credits (nachfolgend zur besseren Lesbarkeit als Credits bezeichnet). Dies entspricht in der Regel fünf Modulen. Ein Modul kann aus einer oder mehreren Lehrveranstaltungen bestehen. Lehrformen der Veranstaltungen sind z.B. Vorlesungen, Übungen und Seminare. Die Lehrveranstaltungen eines Moduls finden in der Regel innerhalb eines Semesters statt. Zu den Modulen existieren detaillierte Beschreibungen der Lehrinhalte, die in [HohCampus](#) unter Studienangebot und Modulbeschreibungen verfügbar sind. Anhand der Namen der Lehrveranstaltungen können Sie den Stundenplan des bevorstehenden Semesters mit Hilfe des jeweils zu Semesterbeginn bereitgestellten [Vorlesungsverzeichnisses](#) erstellen.

MODULKATALOG

Die Modulbeschreibungen informieren ausführlich über die Inhalte der Module (Modulname, Modulverantwortliche/r, Lehrveranstaltungen, Studieninhalte, Lernziele etc.). Die aktuellen Modulbeschreibungen finden Sie auf der Homepage der Universität Hohenheim in [HohCampus](#).

ALLGEMEINE INFORMATIONEN ZUM STUDIUM

MODULKENNUNG

Jedem Modul und jeder Lehrveranstaltung ist ein Modulcode zugeordnet. Die ersten vier Ziffern der Modulkennung bezeichnen das Institut und das Fachgebiet der/des Modulverantwortlichen. Die folgenden drei Ziffern bezeichnen die Art des Moduls und den relevanten Studienabschnitt sowie die dazugehörigen Lehrveranstaltungen:

1100-000 = Institutsnummer

0001-000 = Fachgebiet eines Instituts (01 - 99 möglich)

0000-010 = Modulkennzeichnung

010 - 200 Pflichtmodule der Bachelor-Studiengänge

210 - 400 Wahlpflicht- und Wahlmodule der Bachelor-Studiengänge

0000-011 = Lehrveranstaltung 1 eines Moduls (1 - 9 Lehrveranstaltungen möglich)

LEISTUNGSPUNKTESYSTEM

Die Bewertung der Prüfungsleistungen ist nach den Vorgaben des European Credit Transfer System (ECTS) europaweit vereinheitlicht. Im Bachelor-Studium erwerben Sie insgesamt 180 Credits. Das Studium ist so aufgebaut, dass Sie pro Semester 30 Credits (entspricht fünf Modulen) studieren können. Das Arbeitspensum (Workload) eines Hohenheimer Bachelor-Moduls ist in der Regel auf 6 Credits ausgerichtet. Jedem Credit liegen 30 Stunden an Arbeitsaufwand zugrunde. Der Workload umfasst die Präsenzzeiten (Teilnahme an Lehrveranstaltungen und Ablegen von Prüfungen), die Zeiten für die Vor- und Nachbereitung der Veranstaltungen sowie die Prüfungsvorbereitung.

ANERKENNUNG VON IM AUSLAND ERBRACHTEN LEISTUNGEN

Leistungen, die an einer Hochschule im Ausland erbracht wurden, können anerkannt werden, wenn Sie in Art, Umfang und Anspruch mit Leistungen der Universität Hohenheim gleichwertig sind. Zu Ihrer eigenen Planungssicherheit empfehlen wir Ihnen, vor der Abreise zu klären, welche Leistungen aus dem Ausland in Hohenheim anerkannt werden können. Suchen Sie das direkte Gespräch mit dem Dekanat der Fakultät Wirtschafts- und Sozialwissenschaften. Über die Anträge auf Anerkennung entscheidet der Prüfungsausschuss.

BERATUNGSANGEBOTE

IM STUDIUM

Erstinformationen rund ums Studium (Studieninformationszentrum - SIZ)

Studien- und Prüfungsorganisation

- Informationen rund um die Studienverwaltung (Studiensekretariat)
- Informationen rund um die Prüfungsorganisation (Prüfungsamt)
- Informationen zu Abschlussarbeiten (Prüfungsamt)

Beratung im Studienverlauf

- Fachstudienberatung
- Beratung bei Schwierigkeiten im Studienverlauf (Zentrale Studienberatung)
- Beratung zur Berufsorientierung und Profilbildung (CareerCenter Hohenheim)
- Informationen zu Studienfinanzierung
- Informationen zu Wohnen (Geschäftsstelle für Sport, Musik und Wohnen)

Veranstaltungsprogramm zu Schlüssel- und Zusatzkompetenzen (F.I.T.-Programm)

STUDIENABSCHLUSS

Orientierungsberatung und Bewerbungscoaching zum Berufseinstieg (CareerCenter Hohenheim)

Infoveranstaltungen zu den Master-Studiengängen (Zentrale Studienberatung)

INTERNATIONALES

Aufenthalte im Ausland für Hohenheimer Studierende - Outgoings

- Informationen zu Aufenthalten im Ausland (Akademisches Auslandsamt)
- Gruppenberatungen (Akademisches Auslandsamt)
- Informationen zur Anerkennung von Prüfungsleistungen aus dem Ausland (Prüfungsamt/ Dekanat der Fakultät WISO)

Internationale Studierende in Hohenheim - Incomings

- Summer Schools (Akademisches Auslandsamt)
- Doppel-Abschluss

Sprachen lernen (Sprachenzentrum)

Diese und weitere Beratungsangebote finden Sie unter [WEGWEISER Beratung](#).

VERLAUF DES STUDIUMS

VERLAUF DES STUDIUMS

Der Bachelor-Studiengang beginnt mit einem Grundstudium, in dem Sie die Grundlagen der Wirtschaftsinformatik, der Wirtschaftswissenschaften, der Informatik, der Data Science und der Sozialwissenschaften erlernen.

Aus diesen fünf Bereichen wählen Sie weitere sechs Module für Ihren Wahlpflichtbereich, um in den jeweiligen Bereichen Ihre Neigungen zu vertiefen.

Im freien Wahlbereich können Sie aus allen Modulen, die in Bachelor-Studiengängen der Fakultät Wirtschafts- und Sozialwissenschaften an der Universität Hohenheim angeboten werden, drei Module wählen.

Das selbständige Verfassen der Bachelor-Arbeit sowie ein Abschlussprojekt sind für das 6. Semester vorgesehen.

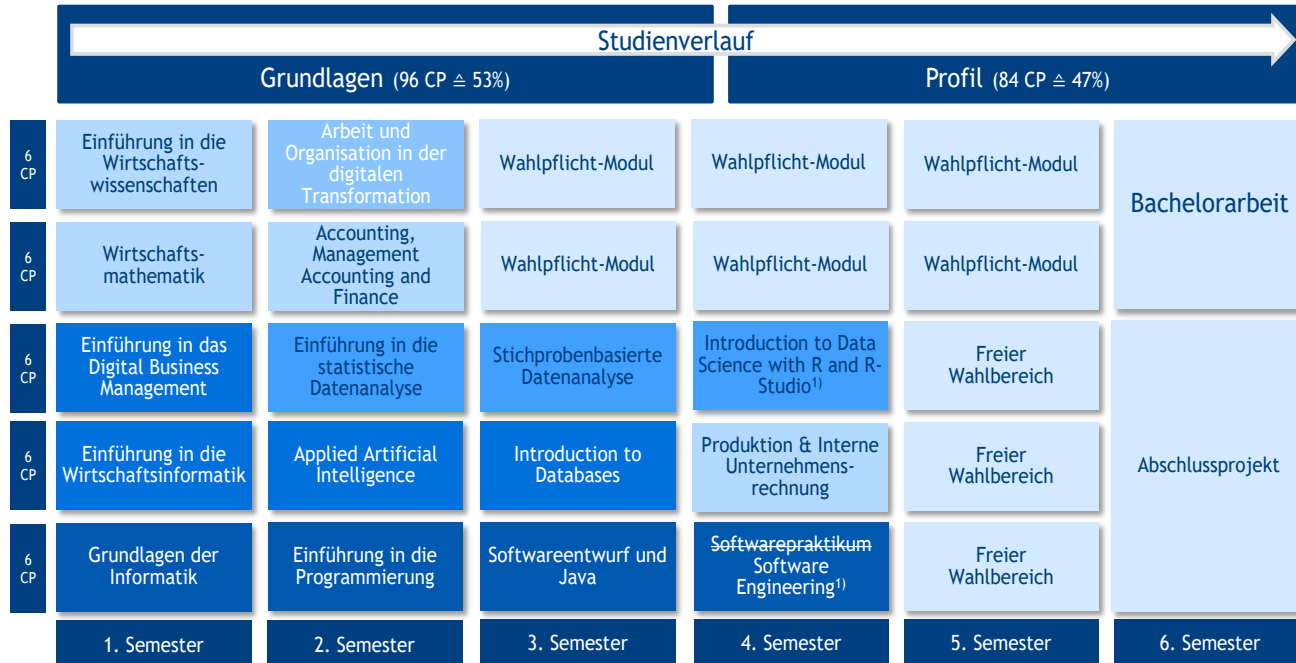
Nachfolgend haben wir Ihnen einen idealtypischen Verlauf Ihres Studiums dargestellt.

Im 5. Semester, dem sogenannten Mobilitätsfenster, können Sie einen Auslandsaufenthalt einplanen, ohne dass sich Ihre Studienzeit verlängern muss. Sie haben die Möglichkeit, sich Leistungen aus dem Ausland im freien Wahlbereich und/oder im Wahlpflichtbereich anerkennen zu lassen. Eine freie Zusammensetzung von Modulen mit unterschiedlichen Credits ist möglich, vorausgesetzt, in der Summe werden mindestens sechs Credits oder ein Vielfaches davon erbracht. Um eine flexible Anerkennung zu gewährleisten, wird empfohlen, bei einem geplanten Auslandsaufenthalt den freien Wahlbereich in vollem Umfang im Ausland zu absolvieren. In Ergänzung zum freien Wahlbereich müssen Studierende dann noch zwei Wahlpflichtmodule im Ausland absolvieren, um auf 30 Credits Semesterleistung zu kommen.

Das Dekanat der Fakultät Wirtschafts- und Sozialwissenschaften koordiniert das Anerkennungsverfahren von im Ausland erbrachten Studien- und Prüfungsleistungen. Sie haben bereits vor Ihrem Auslandsaufenthalt die Möglichkeit, Kurse der Gasthochschule auf eine mögliche Anerkennung im freien Wahlbereich und im Wahlpflichtbereich prüfen zu lassen. Gerne beraten wir Sie.



Studienverlauf Wirtschaftsinformatik



Farblegende

Informatik

Wirtschaftsinformatik

Data Science

Sozialwissenschaften

Wirtschaftswissenschaften

¹⁾ Geplante Änderung

■ AUFBAU DES STUDIUMS

Der Bachelor-Studiengang Wirtschaftsinformatik in Hohenheim verknüpft Kompetenzen der:

- Wirtschaftswissenschaften (24 Credits),
- Informatik (24 Credits),
- Wirtschaftsinformatik (24 Credits),
- Data Science (18 Credits) und
- Sozialwissenschaften (6 Credits)

in einem Studiengang. Diese fünf Bereiche stellen die Grundlagen (96 Credits) bzw. den Wahlpflichtbereich (36 Credits) des Bachelorstudiums dar.

Der Bereich „**Wirtschaftswissenschaften**“ besteht aus vier Pflichtmodulen und der Auswahl von 6-12 Credits an Wahlpflicht-Modulen:

Pflichtmodule:

- Einführung in die Wirtschaftswissenschaften
- Wirtschaftsmathematik
- Accounting, Management Accounting and Finance
- Produktion und Interne Unternehmensrechnung

Wahlpflicht-Module:

- Corporate Entrepreneurship
- Innovation und Transformation
- Konzepte und Instrumente des Controllings
- Marketing
- Personalführung
- Rechnungslegung
- Unternehmensführung

Der Bereich „**Informatik**“ besteht aus vier Pflichtmodulen und der Auswahl von 6-12 Credits an Wahlpflicht-Modulen:

Pflichtmodule:

- Grundlagen der Informatik
- Einführung in die Programmierung
- Softwareentwurf und Java
- Softwarepraktikum -> geplante Änderung: Software Engineering

Wahlpflicht-Module:

- Business Process Technology
- Komplexität von Algorithmen und Datenstrukturen
- Machine Learning
- Object-oriented Programming with Java

AUFBAU DES STUDIUMS

Der Bereich „**Wirtschaftsinformatik**“ besteht aus vier Pflichtmodulen und der Auswahl von 6-12 Credits an Wahlpflicht-Modulen:

Pflichtmodule:

- Einführung in das Digital Business Management
- Einführung in die Wirtschaftsinformatik
- Applied Artificial Intelligence
- Introduction to Databases

Wahlpflicht-Module:

- Grundlagen der Supply-Chain-Planung
- Planspiel Digitale Verhandlung
- Projektmanagement
- Projekt Wirtschaftsinformatik
- Technology Ethics

Der Bereich „**Data Science**“ besteht aus drei Pflichtmodulen und der Auswahl von 6-12 Credits an Wahlpflicht-Modulen:

Pflichtmodule:

- Einführung in die statistische Datenanalyse
- Stichprobenbasierte Datenanalyse
- Introduction to Data Science

Wahlpflicht-Module:

- Applied Time Series Analysis and Forecasting Techniques
- Introduction to Financial Data Science
- My First Data Science Project

Der Bereich „**Sozialwissenschaften**“ besteht aus einem Pflichtmodul und der Auswahl von keinem oder einem Modul im Wahlpflichtbereich:

Pflichtmodul:

- Arbeit und Organisation in der digitalen Transformation

Wahlpflicht-Modul:

- Organisation und Führung in Change-Prozessen

Der freie Wahlbereich umfasst Module im Umfang von 18 Credits.

Das selbständige Verfassen der Bachelor-Arbeit steht - im Regelfall - am Ende Ihres Studiums sowie das Abschlussprojekt.

AUFBAU DES STUDIUMS

PROFIL (84 Credits)

Bachelor-Arbeit (12 Credits)

Abschlussprojekt (18 Credits)

Wahlpflichtbereich (6 Module = 36 Credits)

Module aus den folgenden Bereichen sind zu wählen:

Wirtschaftsinformatik (12 Credits) | Wirtschaftswissenschaften (6-12 Credits) | Informatik (6-12 Credits) | Data Science (6-12 Credits) | Sozialwissenschaften (0-6 Credits)

Freier Wahlbereich (3 Module = 18 Credits)

GRUNDLAGEN (96 Credits)

Sozialwissenschaften (6 Credits)

Arbeit und Organisation in der digitalen Transformation

Data Science (18 Credits)

Einführung in die statistische Datenanalyse | Stichprobenbasierte Datenanalyse | ~~Introduction to Data Science~~ Introduction to Data Science with R and R-Studio¹⁾

Wirtschaftsinformatik (24 Credits)

Einführung in die Wirtschaftsinformatik | Einführung in das Digital Business Management | Applied AI | Introduction to Databases

Informatik (24 Credits)

Grundlagen der Informatik | Einführung in die Programmierung | Softwareentwurf und Java | ~~Softwarepraktikum~~ Software Engineering¹⁾

Wirtschaftswissenschaften (24 Credits)

Einführung in die Wirtschaftswissenschaften | Wirtschaftsmathematik | Accounting, Management Accounting and Finance | Produktion & Interne Unternehmensrechnung

¹⁾ Geplante Änderung

■ PRÜFUNGSANFORDERUNGEN

Für einen erfolgreichen Studienverlauf ist die Kenntnis und Einhaltung der Regelungen der Prüfungsordnung zwingend erforderlich.

ZULASSUNG ZU PRÜFUNGSLEISTUNGEN

Zu Prüfungsleistungen des Grundstudiums kann nur zugelassen werden, wer unter anderem

- mindestens für das Semester, in dem die Prüfung stattfindet, in diesem Studiengang an der Universität Hohenheim immatrikuliert ist,
- im gleichen oder einem fachlich ähnlichen Studiengang der Universität Hohenheim oder einem Studiengang, dessen Fächer mit dem an der Universität Hohenheim vergleichbar sind immatrikuliert ist,
- sich weder in einem Prüfungsverfahren befindet
- noch eine Orientierungsprüfung, eine Vorprüfung, eine Bachelor-Prüfung, eine Diplom-Vorprüfung, eine Diplomprüfung oder eine vergleichbare Prüfung endgültig nicht bestanden hat
- noch den Prüfungsanspruch verloren hat.

Die Prüfungen finden im Anschluss an die Vorlesungsperiode bzw. vor Beginn der nächsten Vorlesungsperiode statt. Die Vorlesungsperiode im Wintersemester beginnt in der Regel Mitte Oktober und endet Ende Januar/Anfang Februar. Die Vorlesungsperiode im Sommersemester beginnt in der Regel Mitte April und endet in der zweiten Juli-Hälfte. Die Anmeldung zu Prüfungsleistungen erfolgt über das Prüfungsamt während des (vom Prüfungsamt festgelegten) Anmeldezeitraums. Die Termine sind unter uni-hohenheim.de/pruefung oder über HohCampus verfügbar. Die Anmeldung zu Studienleistungen erfolgt in der Regel ebenfalls über HohCampus. Das An- und Abmeldeverfahren zu Prüfungsleistungen ist in der Prüfungsordnung geregelt.

WIEDERHOLUNG VON PRÜFUNGSLEISTUNGEN

Prüfungsleistungen können grundsätzlich zweimal wiederholt werden. Wer die Prüfungen einschließlich der Wiederholungsprüfungen nicht fristgerecht besteht, verliert den Prüfungsanspruch.

PRÜFUNGSANFORDERUNGEN

ORIENTIERUNGSPRÜFUNG

Für die Orientierungsprüfung müssen 18 ECTS-Credits durch Prüfungsleistungen in folgenden Modulen erbracht werden: „Einführung in die Wirtschaftsinformatik“, „Grundlagen der Informatik“ und „Einführung in die Wirtschaftswissenschaften“.

Mit der Orientierungsprüfung soll frühzeitig festgestellt werden, ob die Anfangsleistungen im Studium des gewählten Studiengangs eine Fortsetzung des Studiums mit dem Ziel, zunächst das Grundlagenstudium erfolgreich abzulegen, angeraten erscheinen lassen. Die Orientierungsprüfung soll bis zum Ende des dritten Semesters nach dem Folgeprüfungszeitraum abgelegt sein.

Wird die Orientierungsprüfung nicht fristgerecht erbracht, so erlischt der Prüfungsanspruch, es sei denn, die/der Studierende hat die Fristüberschreitung nicht zu vertreten. Über eine eventuelle Fristverlängerung entscheidet der jeweilige Prüfungsausschuss dann auf Antrag der/des Studierenden.

PRÜFUNGSLEISTUNGEN IM GRUNDLAGENSTUDIUM

Im Pflichtbereich sind insgesamt 96 Credits zu erbringen. Sie sind durch Prüfungsleistungen zu erwerben, die auf S.12 und S.13 genannt und auf S.14 dargestellt sind.

PRÜFUNGSANFORDERUNGEN

STUDIEN- UND PRÜFUNGSLEISTUNGEN IM PROFILSTUDIUM

Im Profilstudium sind insgesamt 84 Credits zu erwerben.

Diese setzen sich folgendermaßen zusammen:

- ein Wahlpflichtbereich (36 Credits)
- Freier Wahlbereich (18 Credits)
- Bachelorarbeit (12 Credits)
- Abschlussprojekt (18 Credits)

ANERKENNUNG VON STUDIEN- UND PRÜFUNGSLEISTUNGEN, ANRECHNUNG VON STUDIENZEITEN SOWIE PRAKTISCHEN TÄTIGKEITEN

Studien- und Prüfungsleistungen, die in anderen Studiengängen an der Universität Hohenheim oder an anderen Hochschulen erbracht worden sind, werden anerkannt, wenn hinsichtlich der erworbenen Kompetenzen kein wesentlicher Unterschied zu den Leistungen oder Abschlüssen besteht, die ersetzt werden.

Für die Anerkennung von Studienzeiten sowie von Studien- und Prüfungsleistungen ist der Prüfungsausschuss zuständig.

Außerhalb des Hochschulsystems erworbene Kenntnisse und Fähigkeiten können angerechnet werden.

Studienzeiten werden angerechnet, wenn den anerkannten Studien- und Prüfungsleistungen Credits in entsprechendem Umfang zugeordnet sind. In der Regel kann ein Semester anerkannt werden, wenn Anerkennungen im Umfang von mindestens 30 Credits vorliegen.

Bitte lesen Sie hierzu unbedingt die Prüfungsordnung und beachten Sie die Informationen des Prüfungsamts.

PRÜFUNGSANFORDERUNGEN

BACHELOR-ARBEIT UND ABSCHLUSSPROJEKT

Die Bearbeitungszeit der **Bachelor-Arbeit** beträgt drei Monate.

Hierbei ist in einer vorgegebenen Frist eine wissenschaftliche Themenstellung aus einem der Bereiche mit hinreichendem Bezug zur Wirtschaftsinformatik entweder selbständig oder in der Projektgruppe zu bearbeiten.

Auf begründeten Antrag kann der Prüfungsausschuss auch ein Thema aus einem anderen Gebiet zulassen, sofern das Thema der inhaltlichen Ausrichtung des Studiengangs entspricht und eine ausreichende Betreuung sichergestellt ist.

Es ist möglich, die Bachelor-Arbeit auf Antrag mit Zustimmung der Betreuerin/des Betreuers in englischer Sprache zu verfassen.

Zudem ist in einem **Abschlussprojekt** entweder selbständig oder in der Projektgruppe eine umfangreiche anwendungsorientierte Aufgabe der Wirtschaftsinformatik zu bearbeiten.

Die Bearbeitungszeit der Bachelor-Arbeit beträgt drei Monate.

Die Ergebnisse des Abschlussprojekts sind in einer Dokumentation festzuhalten und werden mit einer Projektpräsentation abgeschlossen. Die expliziten Inhalte hängen von der jeweiligen Themenstellung ab.

Je nach thematischer Ausrichtung kann das Abschlussprojekt zeitlich entweder vor der Bachelorarbeit oder im Anschluss an die Bachelorarbeit absolviert werden. Bachelor-Arbeit und Abschlussprojekt sollen zeitlich aufeinanderfolgend absolviert werden.

■ VERBINDLICHKEIT DER LEHRVERANSTALTUNGEN

Die Pflichtveranstaltungen des Grundlagen- und Profilstudiums sind in den Übersichten in der Spalte Verbindlichkeit (abgekürzt mit Verb.) mit P gekennzeichnet. Wahlpflichtveranstaltungen sind mit WP bezeichnet sowie Wahlveranstaltungen mit W.

In den wählbaren Profildbereichen sind die obligatorischen Veranstaltungen mit P ausgewiesen. Wahlpflichtveranstaltungen, die von den Studierenden hinzu gewählt werden müssen, sind mit WP bezeichnet. Wahlveranstaltungen sind mit W bezeichnet.

Die Wahlpflichtveranstaltungen werden jeweils nach Maßgabe des verfügbaren Lehrangebots zugelassen.

Ist bei einer Veranstaltung mehr als eine Semesterlage angegeben, so ist dies als alternatives Angebot zu verstehen, d.h. die Veranstaltung muss weder mehrmals besucht werden, noch erstreckt sie sich über mehrere Semester. Die erstgenannte Ziffer gilt als Empfehlung für einen idealtypischen Studienverlauf innerhalb der Regelstudienzeit.

HUMBOLDT RELOADED

Humboldt reloaded möchte Studierende von Beginn an für die Wissenschaft begeistern. Das preisgekrönte Projekt Humboldt reloaded der Universität Hohenheim ermöglicht dies durch forschungsnahes Lernen bereits ab dem Grundstudium. Studierende arbeiten in kleinen Teams an Forschungsfragen und werden dabei optimal betreut. Neben der reinen Wissensvermittlung fördern Lehrende mit aktivierenden Arbeits- und Lehrmethoden die überfachlichen Handlungs- und Gestaltungskompetenzen der Studierenden.

Es kann an mehreren Projekten mitgewirkt werden. Jedes Projekt kann nur einmal angerechnet werden. Humboldt reloaded-Projekte können innerhalb des freien Wahlbereichs eines Bachelorstudiums angerechnet werden.

Informationen zu den Projektseminaren finden Sie auf den Seiten von [Humboldt reloaded](#).

FREIER WAHLBEREICH

Im freien Wahlbereich können Sie drei Module wählen, um Ihre Interessen zu vertiefen. Beachten Sie bitte, dass bei der Teilnahme an einigen Modulen andere Module als Voraussetzung gelten (Informationen über mögliche Voraussetzungen finden Sie im Modulkatalog).

Grundsätzlich ist eine Anrechnung aller Bachelor-Module aus dem Lehrangebot der Fakultät Wirtschafts- und Sozialwissenschaften an der Universität Hohenheim möglich.

Sie können den freien Wahlbereich auch nutzen, um Leistungen aus dem Ausland anerkennen zu lassen. Leistungen, die an einer Hochschule im Ausland erbracht wurden, können anerkannt werden, sofern hinsichtlich der erworbenen Kompetenzen kein wesentlicher Unterschied zu den Leistungen besteht, die ersetzt werden. Weitere Informationen finden Sie unter Anerkennung von Auslandsleistungen.

Eines der drei Module im freien Wahlbereich kann mit einem Praktikumsmodul belegt werden.

Voraussetzung für das unbenotete Modul Praktikum ist ein betriebliches Praktikum von mind. 5 Wochen, das zusammenhängend und in Vollzeit erbracht werden muss.

Werkstudierendentätigkeiten, die den Vorgaben des Praktikums entsprechen und in Vollzeit ausgeübt werden (z.B. in den Semesterferien), können als Modul Praktikum anerkannt werden.

Werkstudierendentätigkeiten, die über mindestens fünf Monate mit mindestens 10 Stunden Arbeitszeit pro Woche nachgewiesen werden, können ebenfalls als Modul Praktikum anerkannt werden. Der Nachweis erfolgt über einen schriftlichen Praktikumsbericht von 5-10 Seiten und eine Praktikumsbestätigung/Zugnis. Die Abwicklung erfolgt über das Praktikantenamt.

[illegible]

SEMESTERÜBERSICHT IM GRUNDLAGENBEREICH

2. SEMESTER

Modulcode	Modul	Verb.	Leistung	Lehrveranstaltung	Art	SWS	Credits
5101-260	Accounting, Management Accounting and Finance	P	SCH	Accounting, Management Accounting and Finance	VÜ	3	6 (PL)
5801-080	Applied Artificial Intelligence	P	SCH	Applied Artificial Intelligence	VÜ	3	6 (PL)
5606-210	Arbeit und Organisation in der digitalen Transformation	P	SCH	Arbeit und Organisation in der digitalen Transformation	VÜ	3	6 (PL)
5801-090	Einführung in die Programmierung	P	SCH	Einführung in die Programmierung	VÜ	3	6 (PL)
5202-090	Einführung in die statistische Datenanalyse	P	SCH	Einführung in die statistische Datenanalyse	VÜ	4	6 (PL)
SUMME							30

3. SEMESTER

[illegible]

SEMESTERÜBERSICHT IM GRUNDLAGEN- UND WAHLPFLICHT- BEREICH

4. SEMESTER

Modulcode	Modul	Verb.	Leistung	Lehrveranstaltung	Art	SWS	Credits
5211-230	Introduction to Data Science with R and R-Studio ¹⁾	P	SCH	Introduction to Data Science with R and R-Studio	VÜ	3	6 (PL)
5802-090	Produktion & Interne Unternehmensrechnung	P	SCH	Produktion	V	2	6 (PL)
				Interne Unternehmensrechnung	V	2	
5801-260	Softwarepraktikum Software Engineering ¹⁾	P	SCH/MDL	Softwarepraktikum	VÜ	2	6 (PL)
Wahlpflicht-Modul 3							
Wahlpflicht-Modul 4							
SUMME							30

¹⁾ Geplante Änderung

26

[illegible]

■ SEMESTERÜBERSICHT IM PFLICHT-BEREICH

6. SEMESTER

Modulcode	Modul	Verb.	Leistung	Lehrveranstaltung	Art	SWS	Credits
5801-370	Abschlussprojekt	P	SCH/MDL				18 (PL)
5000-440	Bachelor-Arbeit	P	SCH				12 (PL)
SUMME							30

ÜBERSICHT DER BEREICHE IM GRUNDLAGENBEREICH

WIRTSCHAFTSWISSENSCHAFTEN

Modulcode	Modul	Verb.	empfohl. Semester	Leistung	Lehrveranstaltung	Art	SWS	Credits
5000-010	Einführung in die Wirtschaftswissenschaften	P	1.	SCH	Einführung in die Wirtschaftswissenschaften	V	2	6 (PL)
					Einführung in die Wirtschaftswissenschaften	Ü	1	
5804-010	Wirtschaftsmathematik	P	1.	SCH	Wirtschaftsmathematik	VÜ	4	6 (PL)
5101-260	Accounting, Management Accounting and Finance	P	2.	SCH	Accounting, Management Accounting and Finance	VÜ	3	6 (PL)
5802-090	Produktion & Interne Unternehmensrechnung	P	4.	SCH	Produktion	V	2	6 (PL)
					Interne Unternehmensrechnung	V	2	
SUMME								24

INFORMATIK

Modulcode	Modul	Verb.	empfohl. Semester	Leistung	Lehrveranstaltung	Art	SWS	Credits
1511-201	Grundlagen der Informatik	P	1.	SCH	Grundlagen der Informatik	VÜ	4	6 (PL)
5801-090	Einführung in die Programmierung	P	2.	SCH	Einführung in die Programmierung	VÜ	3	6 (PL)
5805-140	Softwareentwurf und Java	P	3.	SCH	Softwareentwurf und Java	VÜ	2	6 (PL)
5801-260	Softwarepraktikum Software Engineering ¹⁾	P	4.	SCH/MDL	Softwarepraktikum	VÜ	2	6 (PL)
SUMME								24

¹⁾ Geplante Änderung

ÜBERSICHT DER BEREICHE IM GRUNDLAGENBEREICH

WIRTSCHAFTSINFORMATIK

Modulcode	Modul	Verb.	empfohl. Semester	Leistung	Lehrveranstaltung	Art	SWS	Credits
5707-010	Einführung in das Digital Business Management	P	1.	CP	Einführung in das Digital Business Management	VÜ	3	6 (PL)
5801-020	Einführung in die Wirtschaftsinformatik	P	1.	SCH	Einführung in die Wirtschaftsinformatik	VÜ	2	6 (PL)
5801-080	Applied Artificial Intelligence	P	2.	SCH	Applied Artificial Intelligence	VÜ	3	6 (PL)
5801-150	Introduction to Databases	P	3.	SCH/MDL	Introduction to Databases	VÜ	3	6 (PL)
SUMME								24

DATA SCIENCE

Modulcode	Modul	Verb.	empfohl. Semester	Leistung	Lehrveranstaltung	Art	SWS	Credits
5202-090	Einführung in die statistische Datenanalyse	P	2.	SCH	Einführung in die statistische Datenanalyse	VÜ	4	6 (PL)
5202-160	Stichprobenbasierte Datenanalyse	P	3.	SCH	Stichprobenbasierte Datenanalyse	VÜ	4	6 (PL)
5211-230	Introduction to Data Science with R and R-Studio ¹⁾	P	4.	SCH	Introduction to Data Science with R and R-Studio	VÜ	3	6 (PL)
SUMME								18

¹⁾ Geplante Änderung

SOZIALWISSENSCHAFTEN

[illegible]

FREIER WAHLBEREICH

MODULLISTE WAHLBEREICH (verantwortlich: Studiengangleitung)

Im Wahlbereich können grundsätzlich alle noch nicht gewählten Module aus dem Wahlpflichtbereich sowie alle Bachelor-Module der Fakultät Wirtschafts- und Sozialwissenschaften, die in Hohenheim angeboten werden, gewählt werden. Insgesamt sind dabei 18 Credits zu erbringen. Einzelheiten sind in der Prüfungsordnung und im Modulkatalog geregelt.

Modulcode	Modul	Verb.	empfohl. Semester	Leistung	Lehrveranstaltung	Art	SWS	Credits
	Module/Leistungen in Summe von 18 Credits	WP	5.					18
5000-350	Praktikum	W	5.					6 (SL)
SUMME								18

ÜBERSICHT DER BEREICHE IM WAHLPFLICHTBEREICH

WIRTSCHAFTSWISSENSCHAFTEN

Modulcode	Modul	Verb.	empfohl. Semester	Leistung	Lehrveranstaltung	Art	SWS	Credits
5703-270	Corporate Entrepreneurship	WP	3./5.	SCH	Corporate Entrepreneurship: Internes Unternehmertum	V	2	6 (SL)
5706-380	Innovation & Transformation	WP	3./5.	SCH/MDL	Innovation & Transformation	VÜ	2	6 (SL)
5701-160	Marketing	WP	3./5.	SCH	Marketing	VÜ	2	6 (SL)
5102-010	Rechnungslegung	WP	3./5.	SCH	Rechnungslegung	VÜ	4	6 (SL)
5103-230	Konzepte und Instrumente des Controllings	WP	4.	SCH	Konzepte und Instrumente des Controllings	V	2	6 (SL)
					Konzepte und Instrumente des Controllings	Ü	1	
5606-220	Personalführung	WP	4.	SCH	Personalführung	VÜ	3	6 (SL)
5702-230	Unternehmensführung	WP	4.	SCH	Unternehmensführung	V	2	6 (SL)
					Unternehmensführung	Ü	1	
SUMME								6-12

¹⁾ Ein bis zwei der mit WP gekennzeichneten Module sind zu wählen.

INFORMATIK

Modulcode	Modul	Verb.	empfohl. Semester	Leistung	Lehrveranstaltung	Art	SWS	Credits
5805-150	Komplexität von Algorithmen und Datenstrukturen	WP	3./5.	SCH	Komplexität von Algorithmen und Datenstrukturen	VÜ	2	6 (SL)
	Object-oriented Programming with Java	WP	3	SCH	Objektorientierte Programmierung mit Java	VÜ	2	6 (SL)
	Business Process Technology	WP	4.	SCH	Business Process Technology	VÜ	2	6 (SL)
5801-240	Machine Learning	WP	4.	SCH/MDL	Machine Learning	VÜ	2	6 (SL)
SUMME								6-12

¹⁾ Ein bis zwei der mit WP gekennzeichneten Module sind zu wählen.

ÜBERSICHT DER EREICHE IM WAHLPFLICHTBEREICH

WIRTSCHAFTSINFORMATIK

Modulcode	Modul	Verb.	empfohl. Semester	Leistung	Lehrveranstaltung	Art	SWS	Credits
5802-270	Projektmanagement	WP	3./5.	SCH	Projektmanagement	VÜ	2	6 (SL)
5801-160	Projekt Wirtschaftsinformatik	WP	3./5.	MDL	Projekt Wirtschaftsinformatik	S	2	6 (SL)
	Technology Ethics	WP	4.	SCH MDL	Technology Ethics	S	2	6 (SL)
5803-220	Grundlagen der Supply Chain Planung	WP	4.	SCH	Grundlagen der Supply-Chain-Planung	VÜ	2	6 (SL)
5801-250	Planspiel Digitale Verhandlung	WP	4.	SCH MDL	Planspiel Digitale Verhandlung	VÜ	2	6 (SL)
SUMME								12

¹⁾ Zwei der mit WP gekennzeichneten Module sind zu wählen.

DATA SCIENCE

Modulcode	Modul	Verb.	empfohl. Semester	Leistung	Lehrveranstaltung	Art	SWS	Credits
5211-220	Applied Time Series Analysis and Forecasting Techniques	WP	3./5.	SCH/CP	Applied Time Series An. and Forecasting Techniques	VÜ	3	6 (SL)
5107-220	Introduction to Financial Data Science	WP	4.	SCH/CP	Introduction to Financial Data Science	Ü	2	6 (SL)
	My First Data Science Project	WP	5.	REF	My First Data Science Project	Ü	2	6 (SL)
SUMME								6-12

¹⁾ Ein bis zwei der mit WP gekennzeichneten Module sind zu wählen.

SOZIALWISSENSCHAFTEN

Modulcode	Modul	Verb.	empfohl. Semester	Leistung	Lehrveranstaltung	Art	SWS	Credits
5600-010	Organisation und Führung in Change-Prozessen	W	3./5.	SCH	Organisation und Führung in Change-Prozessen	VÜ	3	6 (SL)
SUMME								0-6

¹⁾ Das Modul kann - muss aber nicht - gewählt werden.

TERMINE

Vorlesungszeitraum Wintersemester: 13.10.2025 – 31.01.2026

Vorlesungszeitraum Sommersemester: 01.04.2026 - 18.07.2026

vorlesungsfreie Tage:

- Allerheiligen, 01.11.2025
- Weihnachtsferien, 22.12.2025 - 06.01.2026
- Heilige Drei Könige, 06.01.2026
- Ostern, 03.04.2026 - 06.04.2026
- Tag der Arbeit, 01.05.2026
- Christi Himmelfahrt, 14.05.2026
- Pfingstferien, 26.05.2026 – 30.05.2026
- Fronleichnam, 04.06.2026

Prüfungen der Fakultät WiSo: Anmeldeverfahren (Online/Formular)

Anmeldefrist für Prüfungen

Erster Prüfungszeitraum

Zweiter Prüfungszeitraum

(sämtliche Termine werden durch das Prüfungsamt bekannt gegeben)

STUDIENBERATUNG

Universität Hohenheim
Zentrale Studienberatung (ZSB)
Emil-Wolff-Str. 14, Raum 23 (EG)
70599 Stuttgart | Deutschland
Fon +49 (0)711 459 22064
Fax +49 (0)711 459 23723
E-mail zsb@uni-hohenheim.de

IMPRESSUM

Universität Hohenheim
Dekanat der Fakultät Wirtschafts- und Sozialwissenschaften
Schloss Hohenheim 1B
Speisemeistereiflügel – 120
70599 Stuttgart | Deutschland
Fon +49 (0)711 459 22488
Fax +49 (0)711 459 22785
E-mail wiso@uni-hohenheim.de
Web wiso.uni-hohenheim.de



AACSB
ACCREDITED